



# BÄRGER BLÄTTLI

Informationen für Bartholomäberg, Innerberg, Jetzmunten und Gantschier

1105. Ausgabe | 37. Woche | 09. September 2024

[www.bartholomaeberg.at](http://www.bartholomaeberg.at), E-Mail: [gemeinde@bartholomaeberg.at](mailto:gemeinde@bartholomaeberg.at), Tel. +43 5556 73114

**Bürozeiten Bartholomäberg:** Montag, Mittwoch und Donnerstag von 7.30 bis 12 Uhr,  
Dienstag von 7.30 bis 12 Uhr und 16 bis 17.30 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr

**Bürozeiten in Gantschier:** Montag von 15 bis 17.30 Uhr und Donnerstag von 8 bis 11.30 Uhr im Pfarrhof Gantschier, Kirchstraße 2

Liebe Bartholomäbergerin!  
Lieber Bartholomäberger!  
Lieber Gast!

## Steinschlagschutz „Mühle“

Die Wildbach- und Lawinenverbauung errichtete einen Steinschlagschutzdamm oberhalb des Tröllerweges und des Gasthauses Mühle in einer Wiesenverflachung. In den vergangenen Jahren kam es dort immer wieder zu Steinschlagereignissen. Dabei wurden auch Fahrzeuge beschädigt, die auf dem Parkplatz westseits des Gasthauses Mühle standen. Der dortige Bereich ist auch bei Familien sehr beliebt, wenn der Spielplatz beim Gasthaus genutzt wird. Zudem ist es auch der Wartebereich für die Nutzerinnen und Nutzer des öffentlichen Personennahverkehrs. Die gegebenen Gefährdungen waren nun Anlass genug die Errichtung eines Steinschlagschutzdammes zu realisieren.

## Hangrutschung „Gant“

In der Parzelle „Gant“ kam es bei einem Starkniederschlagsereignis zu einer kleineren Hangrutschung talseits eines Wohnhauses im Sommer dieses Jahres. DI Matthias Fleisch von der Wildbach- und Lawinenverbauung nahm sich dem akut aufgetretenen Problem an und arbeitete in kürzester Zeit die notwendigen Verbauungsmaßnahmen in Abstimmung mit dem betroffenen Grundeigentümer Mario Neyer aus. Dabei werden nun Holzkästen in den Bereich der Rutschung gebaut, um den Hang zu stabilisieren. Die aus dem Hang austretenden Wässer werden in einer Drainage und Ableitung in den Fallbach eingeleitet. Die Verbauungsmaßnahmen liegen auch im großen Interesse der Objekte in der Parzelle „Fall“, die talseits des Hangausbruches liegen. Die Wildbach- und Lawinenverbauung ist auch bestrebt das Projekt noch im Herbst 2024 zu realisieren.

## Steinschlagverbauung „Gurth“

Ebenfalls im Ortsteil Innerberg in der Parzelle „Gurth“ soll im Herbst dieses Jahres noch ein Steinschlagverbauungsprojekt zur Sicherung der Wohn- und Stallobjekte umgesetzt werden. Hier sind Waldflächen und artenreiche Wiesen für die Umsetzung der Verbauungsmaßnahmen betroffen. Aus diesem Grund sind auch die Sachverständigen im notwendigen Bewilligungsverfahren zu hören. Sobald die behördliche Bewilligung durch die Bezirkshauptmannschaft Bludenz vorliegt, soll auch dieses Projekt noch in den Herbstmonaten umgesetzt werden.

## Dank an die Wildbach- und Lawinenverbauung und die Finanzierungspartner

Im alpinen Raum sind wir durch auftretende Naturereignisse laufend gefordert den Siedlungsraum durch Verbauungsmaßnahmen punktuell zu schützen. Wir sind hier in der glücklichen Lage, dass die Gemeinden und ihre Bevölkerung mit der Wildbach- und Lawinenverbauung eine sehr kompetente und engagierte Partnerin haben. Sie steht immer mit Rat und Tat zur Seite und versucht zu helfen, wo sie kann. In Österreich und speziell in Vorarlberg haben wir auch das große Glück, dass die öffentliche Hand die größten finanziellen Anstrengungen unternimmt, um solche Projekte realisieren zu können. Die Republik Österreich und das Land Vorarlberg übernehmen meistens bei solchen Projekten 80 Prozent. Der Interessentenanteil der Gemeinde Bartholomäberg liegt meist bei 20 Prozent. Dieser Finanzierungsanteil der

Gemeinde Bartholomäberg wird dann wiederum durch das Land Vorarlberg gestützt und schließlich sind durch die Gemeinde Bartholomäberg noch drei Prozent der Gesamtaufwendungen zu tragen. Wir wissen durch Informationen aus anderen Bundesländern, dass wir hier eine sehr großzügige Haltung durch die öffentliche Hand erfahren dürfen. Es gibt Bundesländer, in welchen sich die betroffene Bevölkerung ebenfalls an den Kosten beteiligen und bis zu 30 Prozent der finanziellen Aufwendungen übernehmen muss. Wir hoffen alle, dass das Finanzierungsmodell in Vorarlberg noch lange Bestand haben wird, da Verbauungsprojekte auch aufgrund der immer dichteren Besiedlung und den Naturgefahren immer öfters notwendig sein werden.

## Wiesengrundbächli

Das Unternehmen Hartmann hat vor wenigen Tagen die Verrohrungen des Wiesengrundbächli's im Ortsteil Gantschier von eingeschwemmtem Material beginnend bei der Gemeindegrenze „Schruns / Bartholomäberg“ bis in die Kirchstraße in Gantschier gereinigt. Im Laufe der Jahre schwemmt sich besonders bei heftigen Niederschlagsereignissen Material an, welches den Abflussquerschnitt laufend reduziert. Wir müssen uns immer mehr darum kümmern, denn die punktuellen extremen Niederschlagsereignisse zeigen uns dieses Problem immer deutlicher auf.

## Bärger Allma

Auf dem Gebiet der „Bärger Allma“ wurden in den vierziger und fünfziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts Wiesengräben gemacht, damit die bei Starkniederschlagsereignissen auftretenden Oberflächenwässer besser verteilt werden können. In Abstimmung mit der Agrargemeinschaft Allmein hat nun die Gemeinde Bartholomäberg Erdbeweger Peter Blattmann beauftragt, diese Gräben wieder funktionsfähig zu machen und in der Natur wieder herzustellen. Unsere Vorfahren haben mit größtem Sachverstand die möglichen Naturgefahren beobachtet und eingeschätzt, dann mit einfachsten Mitteln die notwendigen Maßnahmen gesetzt und so den Siedlungsraum versucht zu schützen. Die Gräben werden naturschonend instandgesetzt und funktionstüchtig gemacht, um so das Wasser bereits viel besser ganz oben auf unserem „Bärg“ zu verteilen. Wir folgen dem Gedanken und der Philosophie die Erfahrungen unserer Vorfahren wieder aufzugreifen. Darum gibt es das Sprichwort: „Di alta Lüt sen o net blöd gsi!“. Wir bedanken uns bei der Agrargemeinschaft Allmein für die Möglichkeit diese Gräben für die Verteilung der Niederschlagswässer wieder funktionstüchtig machen zu können.

## Kerb in Ober-Ramstadt

Das Kirchweihfest in unserer Partnergemeinde Ober-Ramstadt, auch „Kerb“ genannt, ist das größte Volksfest der ca. 15.000 Einwohner zählenden Stadt. Dabei wird Ober-Ramstadt in der Innenstadt für den Verkehr gesperrt und die Straßen und öffentlichen Plätze für das Stadtfest über drei Tage genutzt. Die Vereine, die Kirchengemeinden und Privatpersonen der Stadt sorgen hier unter der Regie des Organisationskomitees für ein vielfältiges Angebot im kulinarischen und musikalischen Bereich. Tausende Menschen strömen jeden Tag in die Stadt und erleben ein Stadtfest, welches für die Stadtbürgerinnen und Stadtbürger der gesellschaftliche Höhepunkt jeden Jahres ist. Dabei ist es nun auch seit vielen Jahren eine große Tradition, dass die Gemeinde Bartholomäberg als Partnergemeinde ebenfalls mitwirkt und die regionalen Produkte unserer Alpen und Landwirte anbietet. Verschiedene Käsesorten der Alpe Latons und benachbarter Alpen

sowie Wurstprodukte mit einem genüsslichen Speck verbunden mit verschiedenen Schnapssorten zählen in unserer Partnergemeinde mittlerweile bei vielen Kerbbesucherinnen und Kerb Besuchern zu dem köstlichsten Angebot bei diesem großen Volksfest. Die Qualität der Produkte wird sehr geschätzt und die Helferinnen und Helfer am Marktstand freuen sich natürlich auch über die große Wertschätzung über das Angebot. Die Gemeinde Bartholomäberg möchte sich abschließend bei den Frauen und Männern, die unseren Stand über sehr viele Stunden bei hochsommerlichen Temperaturen an diesem Kerbwochenende betreut haben, recht herzlich bedanken. Die sehr harmonische Truppe hat mit großem Charme und besonderer Begeisterung die beste Werbung für unsere Landwirtschaft und unsere Region gemacht. Dabei war die Gastfreundschaft der Stadt Ober-Ramstadt unter ihrem Bürgermeister Tobias Silbereis und dem Team vom Verschwisterungskomitee wieder unübertrefflich.

#### Neues Kindergarten- und Schuljahr

Wir ersuchen wie alle Jahre wieder besonders auf unsere Kinder auf ihrem Weg zum und vom Kindergarten oder in die und von der Schule besonders Rücksicht zu nehmen. Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen  
Martin Vallaster  
(Bürgermeister)

## GOTTESDIENSTE

### Bartholomäberg

**Mittwoch, den 11.09.24** um 8 Uhr - Heilige Messe

**Donnerstag, den 12.09.24** Heiligster Name Mariens, um 8 Uhr - Heilige Messe

**Freitag, den 13.09.24** Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof von Konstantinopel, Kirchenlehrer, um 18 Uhr - Anbetung, Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet, um 19 Uhr - Heilige Messe

**Sonntag, den 15.09.24** 24. Sonntag im Jahreskreis, um 10 Uhr Gemeindegottesdienst, *1. Jahrtagsmesse für Xaver Bitschnau und Gedenkmesse für Johanna Gleich*

**Montag, den 16.09.24** Hl. Kornelius, Papst, und hl. Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer um 19 Uhr – Rosenkranzgebet

**Mittwoch, den 18.09.24** um 8 Uhr – Heilige Messe

**Donnerstag, den 19.09.24** um 8 Uhr – Heilige Messe

**Freitag, den 20.09.24** Hl. Andreas Kim Taegon, Priester und hl. Paul, Chong Hasang und Gefährten, Märtyrer, um 18 Uhr Heilige Messe – Anbetung, Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet.

**Samstag, den 21.09.24** Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist, um 14 Uhr - Tauffeier von Pius Rudolph Marlin

**Sonntag, den 22.09.24** 25. Sonntag im Jahreskreis, um 10 Uhr Gemeindegottesdienst, um 14 Uhr Tauffeier von Emil René Reiter

**Montag, den 23.09.24** Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio) 19.00 Uhr – Rosenkranzgebet

### Innerberg

**Samstag, den 14.09.24** Fest Kreuzerhöhung, um 19.30 Uhr - Vorabendmesse zum 24. Sonntag im Jahreskreis, Gedenkmesse für Thomas Ganahl

**Samstag, den 21.09.24** Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist, um 19.30 Uhr - Vorabendmesse zum 25. Sonntag im Jahreskreis

### Gantschier

**Freitag, 13.09.24** Hll. Johannes Chrysostomus und Notburga, um 9 Uhr Gantschier Hl. Messe, Schülertagesgottesdienst mit der VS Gantschier.

**Samstag, 14.09.24** um 18.30 Uhr Hl. Messe mit *Jahrtag für Renate Wachter*

**Freitag, 20.09.24** Hl. Andreas Kim Taegon, Paul Chong Hasang und Gefährten, um 9 Uhr Gantschier Hl. Messe

**Samstag, 27.09.24** um 9 Uhr Hl. Messe

## ERNTE-DANKFEST

Gottesdienst in der Kirche Bartholomäberg, am Sonntag, den 29.09.2024 um 10 Uhr. Alle Trachtenträgerinnen sind herzlich eingeladen in der Tracht zu kommen.

## TAG DER ARCHÄOLOGIE

am Sonntag, den 15. September 2024,

Historisches Bergwerk Bartholomäberg von 14 bis 17 Uhr.

Die archäologischen Ausgrabungen werden im September fortgesetzt. Die montanarchäologischen Ausgrabungen und Forschungen der Goethe-Universität haben in den vergangenen Jahren das kleine Montanrevier in der Knappagruaba zunehmend zu einem spannenden und herausragenden Forschungsgegenstand gemacht. Dabei konnten in Bergbauhalden und in Mooren viele Befunde dokumentiert, Proben geborgen und zahlreiche Daten gewonnen werden, die in interdisziplinären Untersuchungen etwa an Pflanzenpollen, Schwermetallen oder durch Radiokarbondatierungen, erstaunliche Einblicke in neue und bisher unbekannte Phasen des Bergbaus sogar aus keltischer und römischer Zeit ermöglicht haben. Die neuen Daten und Erkenntnisse sind ein weiterer Beleg für eine ungewöhnliche Bergbaugeschichte am Bartholomäberg!

Am Tag der Archäologie am 15. September ist ab 13.30 Uhr ein kostenloser Transfer von der Kirche Bartholomäberg bis zum Bergwerk eingerichtet.

## ÄLPLERBALL 2024

am Samstag, den 21. September 2024 im Gemeindesaal Bartholomäberg. Einlass ab 16 Jahren | 8 €. Beginn um 20 Uhr.

**Programm:** Wahl der Dirndelkönigin und Melkwettbewerb.

## ABGABE VON GARTEN UND BAUMSCHNITT

Naturwärme Montafon 02.09. – 28.10.2024, Montag 13 -17 Uhr, Freitag 8 – 12 Uhr, feiertags geschlossen. Keine Abgabe von Altholz/Bretter. Abgabe von Garten und Baumschnitt ab 1 cm, Durchmesser ohne Wurzeln /Stümpfe möglich. ACHTUNG! Das Tragen einer Warnweste ist im gesamten Werksgelände der Naturwärme generell Pflicht.

## GESUCHT... GEFUNDEN...

Großzügige 2-Zimmer-Dachgeschosswohnung mit Balkon ab Oktober für max 2 Personen zu vermieten. Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer Bad, WC, und viel Stauraum. Kontakt: 0680 2192520.

Ein Behindertenfahrzeug zu verschenken; ist aber defekt (eventuell Batterie). Tel.: 0650 8707790.

## WOHNMOBIL ZU VERKAUFEN

Erstmalige Zulassung: 9/23 KM-Stand: 2500  
Leergewicht: 3050 kg Zulässiges Gesamtgewicht: 3500 kg

Marke: Ahorn Canada TQ plus Treibstoff: Diesel  
Pickerl: 9/26. Zusatzausstattung: TV SAT-Anlage und Anhängerkupplung. **Zustand: Neu**

Verkaufspreis: 75.000 Euro inkl. MwSt. und Nova Steuer  
(17.000 Euro unter Listenpreis)

**KONTAKT: 0660 4326895**

*Bürger*  
**Lädili**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7 – 12 Uhr und 15 – 18 Uhr  
Samstag 7 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr

**Tipp: Regionale Produkte von unseren Landwirten und Alpen in großer Auswahl erhältlich.**